



## TOP 3: Digitalpakt

### Vorbemerkung

- Jeder Schule stehen je nach Anzahl der Kinder etwa 30.000 € zur Verfügung, von denen zunächst einmal Gelder für die Herstellung einer sinnvollen Infrastruktur freigestellt werden. Erst danach können mit dem restlichen Betrag die digitalen Endgeräte eingekauft werden.
- Zuständig sind in dem Fall zunächst der Bund und die Länder, die wiederum Rechte auf Landkreise und Kommunen übertragen.
- Das Land sorgt für Fortbildungsmöglichkeiten bzgl. der Digitalisierung.
- Die Punkte „Administration“ und „Wartung“ sind bislang ungeklärt. Für das Schuljahr 2021/2022 wird ggf. ein IT-Unternehmen für alle Schulen der SG Ostheide beauftragt. Gespräche diesbezüglich werden bereits geführt.

### Stand der Umsetzung an der Grundschule Barendorf

- Das Medienkonzept der Schule ist fertiggestellt und liegt dem Schulträger vor.
- Erforderlich ist zunächst eine stabile digitale Infrastruktur, die dafür sorgt, dass in jedem Raum WLAN vorhanden ist und jeder zu jeder Zeit theoretisch ins Internet kommen kann. Das ist bei ca. 220 SuS eine große (auch kostenintensive) Herausforderung. Sobald es eine Vereinbarung zum Aufbau einer digitalen Infrastruktur gibt, werden die digitalen Endgeräte (vermutlich iPads) bestellt.
- Es ist vorgesehen, dass in jedem Schuljahr ein Jahrgang mit digitalen Endgeräten ausgestattet wird, dazu sollen in jedem Klassenraum eine Apple-Box sowie ein Fernseher zur Visualisierung installiert werden.
- Wichtig: Eltern sollen keine digitalen Endgeräte anschaffen, dies erfolgt ausschließlich durch die Schule.
- Lehrer-Laptops können noch nicht bestellt werden, weil es auch hier bislang keine Vereinbarung zwischen Land, Stadt und Kommunen bzgl. der Anschaffungskosten sowie der Wartung / Administration gibt. Die Schule hat dem Schulträger drei verschiedene Modelle vorgeschlagen, die beschafft werden könnten.

## **TOP 4: Berichte aus den Klassen**

### Klasse 3

- Die Sauberkeit der Toiletten wird erneut bemängelt. Teilweise gehen Kinder aus Scham und Ekel nicht mehr auf die Toiletten, da diese sehr häufig verschmutzt sind. Herr Kramer verweist auf ein Projekt einer Schule aus Hannover. Bei diesem wurden die Toiletten in der Schule durch die SuS neu gestaltet. Dies habe sich in der Folge positiv auf die Sauberkeit ausgewirkt. Herr Kramer wird sich diesbezüglich informieren und das Thema anschließend mit Herrn Pracher besprechen.

### Klasse 4

- Die EV der 4. Klassen weisen auf einen enormen Lernrückstand, insbesondere im Fach Mathematik, hin und beschreiben die von den Eltern des Jahrgangs empfundene Sorge bzgl. der Erwartungen an die SuS in den weiterführenden Schulen. Herr Kramer führt hierzu aus, dass der Lernrückstand aus seiner Sicht nicht sehr groß und durchaus kompensierbar sei. Zu diesem Thema wird ein separater Termin zwischen den EV der 4. Klassen und Herrn Kramer vereinbart.
- In den 3. Und 4. Klassen werden in diesem Schuljahr keine benoteten Klassenarbeiten mehr geschrieben. Sehr wohl dürfen allerdings z.B. Referate oder Buchvorstellungen bewertet werden.

## **TOP 5: Verschiedenes**

### Vertrauenslehrer/-in

- Bislang wurde in der Schule niemand für diese Aufgabe gefunden. Auf der nächsten Dienstbesprechung wird Herr Kramer erneut im Kollegium für eine Bereitschaft werben. Beratungslehrer können bei Problemen jeglicher Art von Kindern als Vertrauensperson angesprochen werden. Sie sind (auf Wunsch auch dem Elternhaus gegenüber) zur Verschwiegenheit verpflichtet.

### Schulfotograf

- Auch im Schuljahr 2021/2022 wird das Fotostudio Lüdeking aus Lüneburg den Auftrag erhalten, Fotos der SuS zu fertigen. Dies wurde von den Mitgliedern des Schulelternrats einstimmig beschlossen.

### Vortrag „Lernen macht glücklich“

- Der Schulelternrat hat einen Vortrag der Akademie für Lernpädagogik organisiert. Dieser wird jedoch leider nur in digitaler Form stattfinden können. Termin ist der 23.03.21, um 20:15 Uhr.

### Termin nächste Sitzung

- Die nächste Sitzung wird am 03.06.21, um 20 Uhr, stattfinden.